Osino Resources: Abschluss des Bohrprogramms bei Karibib und Aufnahme der Bohrungen bei Otjiwarongo

20.08.2019 | IRW-Press

- Das Diamant- und oberflächennahe Schlagbohrprogramm im Gebiet Twin Hills bei Karibib wurde abgeschlossen.
- Die visuelle Interpretation ist positiv und die Analyseergebnisse der ersten drei Löcher werden in Kürze bekannt gegeben.
- Mit dem Schlagbohrgerät wurde nun ein oberflächennahes Bohrprogramm zur Erprobung des Grundgesteins im Zielgebiet Etekero (Teil des regionalen Projekts Otjiwarongo) eingeleitet; im September 2019 wird der Bohrer schließlich in das Projekt Otjikoto East verbracht.

Vancouver, 20. August 2019 - Osino Resources Corp. (TSXV: OSI) (FWB: RSR1) (Osino oder das Unternehmen) freut sich, den Abschluss der Phase-I-Bohrungen 2019 im Goldprojekt Karibib in Namibia bekannt zu geben. Das erste Diamantbohrprogramm bei Twin Hills Central und die oberflächennahen Schlagbohrungen zur Entnahme von Grundgesteinproben in den anderen Zielgebieten bei Twin Hills, darunter Twin Hills West, Barking Dog und Clouds, wurden diese Woche fertiggestellt.

Darüber hinaus wurden entlang des Goldtrends Karibib südwestlich von Twin Hills auch Grundgesteins- und Calcretprobenahmen mit dem Schlagbohrer abgeschlossen. Unter dem Vorbehalt anhaltend positiver Analyseergebnisse wird Osino voraussichtlich Anschlussbohrungen im Projekt Twin Hills für das vierte Quartal 2019 bekannt geben.

Das Schlagbohrgerät wurde nun nach Nordost-Namibia verbracht, wo es ein Zielgebiet im Konzessionsgebiet Etekero, Teil von Osinos regionalem Projekt Otjiwarongo, erproben wird. Nach Abschluss eines kurzen auf das Grundgestein ausgerichteten Probenahmeprogramms bei Etekero wird das Bohrgerät im September 2019 in das Projekt Otjikoto East verbracht. Das Ziel dieses Bohrprogramms ist es, eine Reihe von Oberflächen-, Calcret- und Ameisenhaufen-Goldanomalien, die im Laufe von 2018 und Anfang 2019 im Rahmen des regionalen Explorationsprogramms von Osino ermittelt wurden, zu erproben. Diese Bohrungen sind für das vierte Quartal 2019 geplant.

Dave Underwood, VP Exploration von Osino, sagte: Der Abschluss dieser ersten Runde von Diamant- und oberflächennahen Schlagbohrungen im Gebiet Karibib ist ein bedeutender Meilenstein für das Unternehmen. Unsere regionalen Oberflächen- und Calcretprobenahmen in den Jahren 2017 und 2018 führten zur Entdeckung des großen Goldsystems Twin Hills. Wir haben jetzt das Vorkommen einer Goldmineralisierung im Grundgestein unterhalb der dicken Calcretdeckschicht bestätigt und freuen uns auf den Eingang der ersten Daten zur Mächtigkeit und dem Gehalt aus der Analyse der Diamantbohrungen. Dies sind spannende Zeiten für das Unternehmen und wir sehen der regelmäßigen Veröffentlichung von Ergebnissen in den nächsten paar Monaten entgegen.

Diamantbohrungen bei Twin Hills Central

Das Diamantbohrprogramm bei Twin Hills Central beinhaltete insgesamt etwa 1.450 m an HQ-Kernbohrungen in sieben Löchern auf drei Abschnittslinien im Abstand von jeweils 400 m und über eine Streichlänge von insgesamt 1.200 m. Die Löcher wurden in einem Winkel von 60 Grad, bis in eine Tiefe von rund 200 m und senkrecht zum nach Nordosten verlaufenden regionalen Streichen gebohrt.

Die bisherige visuelle Protokollierung weist auf eine reiche Sulfidmineralisierung im Zusammenhang mit Quarz±Calcit-Erzgängen in unterschiedlich alterierten Glimmer±Quarz-Schiefern und Quarziten hin.

Die Analyseergebnisse der ersten drei Diamantbohrlöcher werden in Kürze veröffentlicht, sobald die endgültigen Maßnahmen zur Qualitätssicherung/-kontrolle abgeschlossen wurden.

Oberflächennahe Schlagbohrungen im Projekt Karibib

09.11.2025 Seite 1/3

Das oberflächennahe Schlagbohrprogramm im Goldprojekt Karibib wurde mit rund 11.000 m in 462 Löchern mit einer Tiefe von 2 bis 85 m abgeschlossen. Das Schlagbohrgerät wurde verwendet, um das Grundgestein unterhalb der Calcretdeckschicht bei einer Reihe von geophysikalischen und geochemischen Anomalien, die im Gebiet Twin Hills mit der Verwerfungszone Karibib im Zusammenhang stehen, zu erproben. Diese Ziele beinhalten Twin Hills West, Barking Dog und Clouds.

Die Ergebnisse der Grundgesteinsprobenahmen bei Twin Hills West aus dem aktuellen Programm beinhalteten einen maximalen Goldgehalt von 2,68 g/t auf der am westlichsten gelegenen Linie (siehe Pressemeldung vom 25. Juli 2019). Das Zielgebiet Twin Hills West ist nach Westen und Süden offen. Im Rahmen des aktuellen Programms wurden weitere Grundgesteinsbohrungen absolviert, um die Mineralisierung nach Süden abzugrenzen. Sobald alle Ergebnisse vorliegen, werden weitere Bohrungen mit Umkehrspülung (RC) und/oder Diamantbohrungen in Betracht gezogen, um die Goldmineralisierung bei Twin Hills West und in den anderen Zielgebieten genauer abzugrenzen. Die Ergebnisse der Grundgesteinsbohrungen in den Zielgebieten Barking Dog und Clouds stehen noch aus und sollten bis Ende August vorliegen.

In Zielgebieten entlang des Goldtrends Karibib bei Airfield (oberes Ende der Calcretprobenahmen), Southern/Quarry (oberes Ende der Calcretschicht) und West End (Grundgestein) wurden weitere oberflächenahe Bohrungen zur Erprobung des Grundgesteins und des oberen Endes der Calcretschicht durchgeführt.

Oberflächennahe Schlagbohrungen im Zielgebiet Etekero und dem Projekt Otjikoto East

Das Schlagbohrgerät wurde nun in das Zielgebiet Etekero im Projektgebiet Otjiwarongo verbracht. Etekero ist eine nicht erprobte historische Goldanomalie, die bei Ameisenhaufen-Proben von Teck ermittelt wurde. Hier sind oberflächennahe Bohrungen auf bis zu 2.000 m geplant, um das Grundgestein unterhalb der Ameisenhaufen-Anomalie auf zwei oder drei Linien zu untersuchen (100 Löcher über 800 m Streichlänge, mit 25 m Lochabstand entlang der Linien).

Nach Abschluss der Grundgesteinsbohrungen bei Etekero (Anfang September) wird das Bohrgerät in das Projekt Otjikoto East verbracht, um die dortigen Zielgebiete zu erproben. Im Projekt Otjikoto East werden im Zuge von oberflächennahen Schlagbohrungen fünf vorrangige geochemische Oberflächenziele untersucht, um das Grundgestein zu erproben. Bei diesen Zielgebieten handelt es sich um Fairview (siehe Pressemeldung vom 2. Oktober 2018), Okumukanti North, South und Linear sowie Platform (dies sind allesamt Calcret- und/oder Ameisenhaufen-Anomalien). Bei diesen Zielgebieten sind oberflächennahe Bohrungen über 2.000 bis 3.000 m geplant, die bis Ende 2019 abgeschlossen werden.

Qualifizierte Person

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von David Underwood, einem Chartered Professional Geologist (SACNASP) und einer qualifizierten Person (Qualified Person) gemäß National Instrument 43-101, geprüft und genehmigt.

Qualitätssicherung

Alle Analyseergebnisse der Proben von Osino wurden auf unabhängige Weise mittels eines Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprogramms (QA/QC) überwacht, einschließlich des Hinzufügens von Blind-, Standard-, Leer- und Feldduplikatproben. Die QA/QC-Proben machen zehn Prozent aller eingereichten Proben aus. Die Festgesteinsproben werden in der Probenaufbereitungsanlage von Actlabs in Windhoek (Namibia) aufbereitet. Das Gestein wird getrocknet, auf 95 Prozent bzw. minus zehn Mesh zerkleinert, auf 250 Gramm geteilt und auf 95 Prozent bzw. minus 150 Mesh pulverisiert. Die Probentrüben werden zur Analyse nach Ontario (Kanada) transportiert. Die Goldanalyse erfolgt mittels einer 30-Gramm-Brandprobe mit AA-Abschluss und wird bei Werten von über fünf Gramm Gold pro Tonne mittels eines gravimetrischen Abschlusses automatisch erneut analysiert. Die Ortsteinproben werden bei Intertek Analysis in Johannesburg (Südafrika) aufbereitet. Die Proben werden getrocknet, auf etwa zehn Millimeter zerkleinert und pulverisiert (300 Gramm bis 1,2 Kilogramm). Ein 120-Gramm-Teil wird an das Labor von Intertek Analyselabor in Perth (Australien) gesendet werden. Die Proben (zehn Gramm) werden 24 Stunden lang in Cyanid gelaugt und mittels ICPMS mit einer äußerst niedrigen Erfassungsgrenze von 0,01 Teilen pro Milliarde auf Gold analysiert. Weitere analysierte Elemente sind Gold, Kupfer und Arsen.

Über Osino Resources

Osino ist ein kanadisches Goldexplorationsunternehmen mit Fokus auf dem Erwerb und der Erschließung

09.11.2025 Seite 2/3

von Goldprojekten in Namibia. Osino konzentriert sich auf Goldmineralisierungen, die dem allgemeinen orggenen Goldlagerstättenmodell entsprechen. Unsere 22 exklusiven Explorationskonzessionen befinden sich im viel versprechenden Mineralgürtel Damara in Namibia, überwiegend in der Nähe und in Streichrichtung der produzierenden Goldminen Navachab und Otjikoto.

Wir verfolgen aktiv eine Reihe von Goldentdeckungen, höffigen Gebieten und Zielen auf unserem 6.700 km2 umfassenden Grundbesitz; dabei setzen wir auf einen Portfolioansatz, der auf Entdeckungen ausgerichtet ist.

Im Jahr 2019 konzentriert sich Osino weiterhin auf die Erschließung der Entdeckungen Twin Hills und Goldkuppe im sich entwickelnden Goldrevier Karibib, die Erkundung unserer Zielgebiete Otjikoto East und Otjiwarongo und die Identifizierung neuer Ziele in unseren übrigen Konzessionen. Unsere Kernprojekte liegen günstig im Norden der namibischen Hauptstadt Windhoek. Durch ihre Lage profitieren die Projekte in erheblichem Maße von der gut ausgebauten Infrastruktur von Namibia mit Schnellstraßen, Eisenbahn, Strom und Wasser in unmittelbarer Nähe.

Namibia ist bergbaufreundlich und gilt als eines der politisch und gesellschaftlich stabilsten Länder auf dem afrikanischen Kontinent. Osino prüft nach wie vor neue Projekte, um sein Portfolio in Namibia zu erweitern.

Nähere Informationen erhalten Sie auf der Website des Unternehmens unter https://osinoresources.com/.

KONTAKTINFORMATIONEN

Osino Resources Corp. Heye Daun: CEO Tel: +27 (21) 418 2525 hdaun@osinoresources.com

Julia Becker: Investor Relations Manager

Tel: +1 (604) 785 0850 ibecker@osinoresources.com

Osino Resources Corp. Suite 810 - 789 West Pender St. Vancouver, BC V6C 1H2

Die TSX Venture Exchange und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.rohstoff-welt.de/news/70462--Osino-Resources~-Abschluss-des-Bohrprogramms-bei-Karibib-und-Aufnahme-der-Bohrungen-bei-Otjiwarongo.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.

09.11.2025 Seite 3/3